



EINWOHNERGEMEINDE GÜNSBERG SO

Protokoll der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom
Montag, 22. Juni 2020, 19.30 Uhr, im
ref. Kirchgemeindehaus Günsberg

Anwesend: 29 Personen, davon 25 Stimmberechtigte
Gäste: Marlene Sedlacek (Journalistin Solothurner Zeitung)
Michelle Scheidegger GSW Treuhand AG

Vorsitz: Gemeindepräsident Rolf Sterki
Gemeinderat: Max Berner, Andreas Bühler, Daniel Kaufmann, Markus Jungen, Walter Eggimann,
Janina Steffen
Finanzverwaltung: GSW Treuhand AG, Michelle Scheidegger
Karin Mathys
Protokoll: Michelle Heuberger, Gemeindeschreiberin
Entschuldigt:
Traktanden: 1. Wahl der Stimmenzähler/-innen
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 09. Dezember 2019
3. Rechnungsablage 2019
3.1 Genehmigung Nachtragskredite / Verpflichtungskredit
3.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2019
3.3 Genehmigung des Berichtes der externen Revisionsstelle
4. Beschluss Umbuchung Spezialfinanzierung Wasser/Abwasser
5. Beschluss Anpassung Gemeindeordnung
6. Beschluss Anpassung DGO
7. Erneuerung Wasserleitung Balmstrasse 2. Etappe - Kreditsprechung
8. Verschiedenes

Der Präsident begrüsst die Anwesenden sowie die Finanzverwalterin Michelle Scheidegger von der Firma GSW Treuhand AG, die Gemeindeschreiberin Michelle Heuberger, die Finanzverwalterin Karin Mathys, die Verwaltungsangestellte Cornelia Schütz und aus dem Gemeinderat Markus Jungen, Max Berner, Daniel Kaufmann, Walter Eggimann, Janina Steffen und Andreas Bühler zur heutigen Rechnungs-Gemeindeversammlung. Frau Marlene Sedlacek wird den Bericht für die Solothurner Zeitung verfassen.

Die Einladung für heute Abend erfolgte im Hirsch, in welchem die Botschaft für die heutige Rechnungs-gemeinde enthalten war.

Die Gemeindeversammlung wurde am 11. Juni 2020 fristgerecht im Azeiger ausgeschrieben. Die Botschaft wurde den Einwohnern zugestellt. Die Versammlung ist mit der Ausschreibung ordnungsgemäss eingeladen worden. Somit ist die Versammlung korrekt aufgestellt und beschlussfähig. Es sind 25 Stimmberechtigte anwesend.

Die Traktanden der Gemeindeversammlung werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

1. Wahl der Stimmenzähler/-innen

Daniel Kaufmann und Hans Henzi werden durch die Versammlung einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 09. Dezember 2020

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Protokoll über die Budget-Gemeindeversammlung vom 09. Dezember 2019 zusammen mit den übrigen Unterlagen zur Versammlung öffentlich aufgelegt hat. Zudem ist das Protokoll auf der Homepage von Günsberg aufgeschaltet. Er gibt Gelegenheit, sich zum Protokoll äussern zu können. Das Wort wird nicht verlangt.

**Antrag:**

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der Budget Gemeindeversammlung vom 09. Dezember 2019 zu genehmigen.

Beschluss:

Das Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung wird einstimmig genehmigt.

3. Rechnungsablage 2018

Die Versammlung beschliesst das Eintreten zu diesem Traktandum.

3.1 Genehmigung Nachtragskredite / Verpflichtungskredit**Nachtragskredite:**

Die Nachtragskreditkontrolle (Rechnung Seite 40) gibt Auskunft über die Nachtragskredite. Bei gebundenen Ausgaben kann die Gemeindeversammlung lediglich Kenntnis nehmen. Gebundene Ausgaben werden durch Bund oder Kanton den Gemeinden in Rechnung gestellt. Dabei hat die Gemeinde weder auf den Zeitpunkt, noch auf die Höhe des Beitrages Einfluss. Begründungen zu den Abweichungen sind in der Jahresrechnung ersichtlich.

Gebundene Nachtragskredite (zur Information)

Konto	Inhalt	Budget	Jahresrechnung	Nachtragskredit	Begründung
0210.3611.00	Steuerveranlagungskosten	0.00	51'737.10	51'737.10	neue Kontierung gemäss AGEM (auf Konto 9100.3611.00 Entschädigung Kanton Steuerveranlagungskosten budgetiert)
0220.3118.00	Software, Lizenzen	26'446.65	26'446.65	26'446.65	neue Kontierung gemäss AGEM (auf Konto 0220.3133.00 Informatikaufwand budgetiert)
2120.3612.00	Beitrag GSU, Promarschule	623'000.00	639'929.73	16'929.73	höhere Lohnkosten
2200.3634.01	Schulgelder Förderschule	40'000.00	48'000.00	8'000.00	Auslagen für Kinder in Sonderschulen
5220.3631.00	Beitrag an Ergänzungsleistungen IV	140'760.00	151'941.05	11'181.05	Mehrbelastung gemäss Kostenvorteiler Kanton
7101.3300.25	Planmässige Abschreibungen aV	58'100.00	68'167.21	10'067.21	Anpassung Verwaltungsvermögen und Abschreibung gemäss kantonomer Vorgabe
7201.3300.25	Planmässige Abschreibungen aV	49'700.00	63'790.08	14'090.08	Abschreibung gemäss kantonomer Vorgabe

Zu genehmigende Nachtragskredite

Konto	Inhalt	Budget	Jahresrechnung	Nachtragskredit	Begründung
0220.3130.03	Finanzverwaltung extern	51'000.00	60'279.60	9'279.60	Angepasster Vertrag ausgehandelt nach Budgetphase
12	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	50'000.00	70'500.47	20'500.47	Stützmauer Bündtenstrasse, Strassenreinigung
6150.3141.00					
7101.3930.06	Interne Verechnung Werkhof	0	11'400.00	11'400.00	Aufwände Werkhofmitarbeiter für Bereich Wasser
9100.3180.10	Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen	0	127'981.99	127'981.99	Anpassung Einzelwertberichtigungen auf Stand Steuerforderungen von natürlichen Personen per 31.12.2019
9610.3499.00	Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	10'000.00	24'729.55	14'729.55	Rückzahlung von Gemeindesteuern juristische Personen Vorjahr

Verpflichtungskredite:

Die Verpflichtungskreditkontrolle ist in der Jahresrechnung 2019 auf Seite 43 aufgeführt. Folgende Verpflichtungskredite können abgeschlossen werden und werden zur Genehmigung beantragt:

Bezeichnung	Beschlussdatum	Bruttokredit	Total Ausgaben	Saldo
Sanierung Schiessanlage	10.12.2018	80'000.00	72'267.00	7'733.00



3.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2019

Erfolgsrechnung 2019

Konten	Aufwand 19	Ertrag 19	Aufwand Budget	Ertrag Budget	Aufwand 18	Ertrag 18
ALLGEMEINE VERWALTUNG	535'318.96		474'480.00		539'375.00	
ÖFFENTLICHE ORDNUNG und SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	101'506.69		131'386.05		115'235.88	
BILDUNG	1'767'218.17		1'802'400.00		1'739'341.11	
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	55'176.65		64'900.00		41'716.50	
GESUNDHEIT	176'068.40		168'900.00		154'443.25	
SOZIALE SICHERHEIT	1'008'586.10		998'040.00		975'866.05	
VERKEHR	570'567.85		607'500.00		591'065.10	
UMWELTSCHUTZ und RAUMORDNUNG	67'094.10		70'800.00		39'718.15	
VOLKSWIRTSCHAFT		40'724.50		40'300.00		40'925.15
FINANZEN UND STEUERN		4'240'812.42		4'056'850.00		4'155'835.89

Gesamtaufwand	5'751'352.89
Gesamtertrag	5'657'428.09
<u>Aufwandsüberschuss</u>	<u>93'924.80</u>

Investitionsrechnung 2019

Investitionen im Verwaltungsvermögen	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Ausgaben Verwaltungsvermögen	596'992.78	934'200.00	968'759.20
Einnahmen Verwaltungsvermögen	17'042.24	10'000.00	187'211.15
Nettoinvestitionen	579'950.53	924'200.00	781'548.05

Spezialfinanzierung

		Operatives Ergebnis	Bestand 31.12.2019
Wasserversorgung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	141.05	-240'832.70
Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	112'708.09	605'258.35
Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	-9'077.80	45'894.47

3.3 Genehmigung des Berichtes der RPK

Die externe Revisionsstelle PKO Treuhand GmbH aus Subingen, beantragt mit Bericht vom 26. Mai 2020, dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung, die Genehmigung der Jahresrechnung 2019.

Antrag:

Der Antrag des Gemeinderates lautet:

- Genehmigung der Nachtragskredite/Verpflichtungskredite
- Genehmigung der Jahresrechnung 2019
- Kenntnisnahme des Berichtes der externen Revisionsstelle.

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.



4. Umbuchung Spezialfinanzierung Wasser/Abwasser

Die Versammlung beschliesst das Eintreten zu diesem Traktandum.

Seit Jahren besteht in unseren Abrechnungen bei der Spezialfinanzierung im Bereich Wasser eine Unterdeckung. Zur Zeit sind dies Fr. -240'832.70, sowie im Bereich Abwasser eine Überdeckung von Fr. 605'258.35. Dieser Missstand wird uns seit Jahren in den jährlichen Überprüfungen der Rechnung durch die Rechnungsprüfung und auch durch den Kanton vorgehalten. Der Gemeinderat will diesen Punkt nun regeln. Dazu wird er beim Regierungsrat eine einmalige Umbuchung von Fr. 470'000.00 beantragen. Mit dem jährlichen Definieren/Anpassen des Wasser- und Abwasserpreises würden diese Konten dann so gesteuert, dass diese in den vom Kanton vergebenen Werten liegen. Um diese Umbuchung beim Regierungsrat genehmigen zu lassen, benötigt es einen Gemeindeversammlungsentscheid. Der Gemeinderat beantragt deshalb der Versammlung, die Umbuchung von Fr. 470'000.00 zu genehmigen.

Spezialfinanzierungen

	Operatives Ergebnis Bestand 31.12.2019	
Wasserversorgung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	141.05 -240'832.70
Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	112708.09 605'258.35
Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	-9077.8 45'894.47

Grundlage:

Der Mindestbestand SF-Kapital darf im Falle von Günsberg 60% eines durchschnittlichen Gebührenertrages nicht unterschreiten.

~120'800.00 CHF

Antrag Umbuchung

	Bestand 31.12.2019	Umbuchung	Bestand 31.12.2019	Bestand 31.12.2020
Wasserversorgung	-240'832.70	470'000.00	229'167.30	179'000.00
Abwasserbeseitigung	605'258.35	-470'000.00	135'258.35	194'000.00
Abfallbeseitigung	45'894.47	0.00	45'894.47	35'000.00

Der Wasserpreis kann belassen werden, wogegen der Abwasserpreis zu korrigieren ist

Antrag Wasser/Abwasserpreise erfolgt in Budgetversammlung vom Dez.2020

Antrag

Der Gemeinderat beantragt die Umbuchung von Fr. 470'000.00 in den Spezialfinanzierungen vom Konto Abwasser auf das Konto Wasser und entsprechende Genehmigung durch den Regierungsrat.

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig

5. Anpassung Gemeindeordnung

Die Versammlung beschliesst das Eintreten zu diesem Traktandum.

In unserer Gemeindeordnung ist seit Jahren ein Widerspruch zwischen § 22 und § 25 vorhanden. Darin wird die Finanzkompetenz zwischen dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung geregelt. Der Gemeinderat hat laut Reglement die Kompetenz für nicht budgetierte, einmalige Ausgaben von Fr. 50'000.00, sowie für jährliche, wiederkehrende Ausgaben von Fr. 10'000.00. Demgegenüber hat die Gemeindeversammlung gemäss Gemeindeordnung die Kompetenz über Geschäfte, deren einmalige Ausgaben Fr. 30'000.00 oder jährlich wiederkehrend Fr 5'000.00 übersteigen.

Mit der vorgeschlagenen Änderung wollen wir dem nun gerecht werden. Die Kompetenz des Gemeinderates bleibt bestehen. Die Kompetenz der Gemeindeversammlung soll entsprechend angepasst werden.

§ 22 soll folgendermassen angepasst werden (Kapitel 3.2.2.1 Befugnisse Gemeindeversammlung - § 22 1 / b 3): Geschäfte, deren einmalige Ausgaben Fr. 50'000.00 oder jährlich wiederkehrend Fr 10'000.00 übersteigen insbesondere Ausgaben, Nachtragskredite, Eigentumsübertragungen, Einräumungen beschränkter dinglicher Rechte, Verpflichtungen oder Einnahmenreduktionen.



3.2.2 Gemeindeversammlung

3.2.2.1 Befugnisse

§ 50 u. 56 ff GG

- § 22 ¹ Neben den in den §§ 50 und 56 des Gemeindegesetzes aufgeführten Befugnissen beschliesst die Gemeindeversammlung Geschäfte, deren finanzielle Auswirkungen die Finanzkompetenz des Gemeinderates übersteigen.
- a) Sie erlässt und ändert die Gemeindeordnung und die übrigen rechtssetzenden Gemeindereglemente einschliesslich der Dienst- und Gehaltsordnung für das Gemeindepersonal.
 - b) Sie beschliesst
 1. das ~~Budget Voranschlag~~ und den Steuerfuss;
 2. die Rechnung
 3. Geschäfte, deren ~~einmalige~~ Ausgaben ~~jährlich einmalige~~ Fr. ~~50'000.00~~ ~~30'000.00~~ oder jährlich wiederkehrend Fr. ~~10'000.00~~ ~~5'000.00~~ übersteigen (insbesondere Ausgaben, Nachtragskredite, Eigentumsübertragungen, Einräumungen beschränkter dinglicher Rechte, Verpflichtungen oder Einnahmenreduktionen)
 4. Spezialfinanzierungen
 5. Zweckgebundene Mittel und ihre Erträge unter Vorbehalt von

3.3.1 Art und Zahl

§§ 99 ff GG

- § 27 ¹ Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Günsberg wählt nachfolgend genannte Kommissionen mit folgender Mitglieder- und Ersatzmitgliederzahl:

4 Fassung vom 25.03.2019

Kommissionen	Mitglieder	Ersatz
a) Wahlbüro	5	3
b) Bau- und Werkkommission	7	
c) Umweltkommission	5	
d) Gemeindedelegierte in der Friedhofkommission	3	
e) Delegierte Gemeinsame Schule Unterlebeberg (GSU)	2	
e) Seniorenkommission	3	

Bemerkung: Mit der Änderung der Gemeindeordnung werden auf Vorschlag des AGEM einige Begrifflichkeiten im Reglement überarbeitet.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung für die Anpassungen in der Gemeindeordnung.

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

6. Anpassung DGO

Die Versammlung beschliesst das Eintreten zu diesem Traktandum.

Folgende Anpassungen sollen in der Dienst- und Gehaltsordnung der Einwohnergemeinde Günsberg vorgenommen werden:

- Die Lohnklassen für die Verwaltungsangestellten sollen angepasst und auf einem marktüblichen Niveau festgesetzt werden.



		LK		LK
Gemeindeschreiberin	Alt	09 – 14	Neu	12 – 20
Verwaltungsangestellte	Alt	09 – 12	Neu	09 – 16

- Der Anlagewart soll nach Aufwand entschädigt werden.
- Der Stundenansatz soll auf Fr. 20.00 bis 50.00 angepasst werden.
- Aktuell ist die Entschädigung betreffs Nutzung von privaten Mobiltelefonen für unsere Angestellten und Funktionäre nicht geregelt. Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 30. März 2020 die Vergütungen festgelegt. In Zukunft sollen Gemeindeangestellte und Funktionäre eine entsprechende Entschädigung erhalten. Dies ist in der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) entsprechend festzuhalten. Das Kapitel 4.3 Spesen (CHF) soll mit folgendem Eintrag ergänzt werden:
Beiträge an Nutzung von privaten Mobiltelefonen (je nach Funktion) 20.00 - 50.00 pro Monat

Anhang 1

Lohnklassen Gemeindeangestellte

Die Lohnklassen und Gehälter entsprechen den kantonalen Vorgaben.

Funktion	Lohnklassen (LK)	Stellenplan
Gemeindeschreiberin	9 – 14 12 – 20	90 %
Finanzverwalterin	12 – 20	50 %
Verwaltungsangestellte	9 – 12 9 – 16	50 %
Werkangestellte	9 – 14	140 %
<u>HauswartIn</u>	9 – 12	100 %

Anhang 3

Gehälter und Entschädigungen für nebenamtliche Funktionäre und Kommissionen

3.1 Funktionäre

Funktion	Jahresentschädigung (CHF)
Gemeindepräsident (20% von LK 19 max.)	25'000.00
Zuzüglich Pauschalspesenentschädigung	2'000.00
Gemeindevizepräsident	2'000.00
<u>GemeinderätIn (RessortleiterIn)</u>	1'000.00
Ackerbaustelle	1'000.00
Stv. Ackerbaustelle	nach Aufwand
Anlagenwart/In und Stv. Brunnenmeister	4'200.00
Anlagewart	nach Aufwand
Stv. Anlagewart	nach Aufwand
Zählerableserin	nach Aufwand



4.3 Spesen (CHF)

Mittag- oder Nachtessen	25.00
Übernachtung	150.00
Kilometerentschädigung Auto	0.70 / km
Fahrkarte öffentlicher Verkehr 2. Klasse	effektive Kosten
Beiträge an Nutzung von privaten Mobiltelefonen (je nach Funktion)	20.00 – 50.00 pro Monat

4.4 Arbeitsentschädigungen (CHF)

Pro Stunde	25.00 Je nach Art der Tätigkeit und Arbeit kann der Gemeinderat in eigener Kompetenz den Stundenansatz zwischen Fr. 20.00 und maximal Fr. 50.00 pro Stunde festlegen.
------------	--

Stefan Guldemann findet, dass den Mitarbeitern der Einwohnergemeinde Günsberg der Mobilfunkanbieter vorgegeben werden soll. So könnte gewährleistet werden, dass alle Mitarbeiter erreichbar sind.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung für die Anpassungen im Anhang der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO).

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

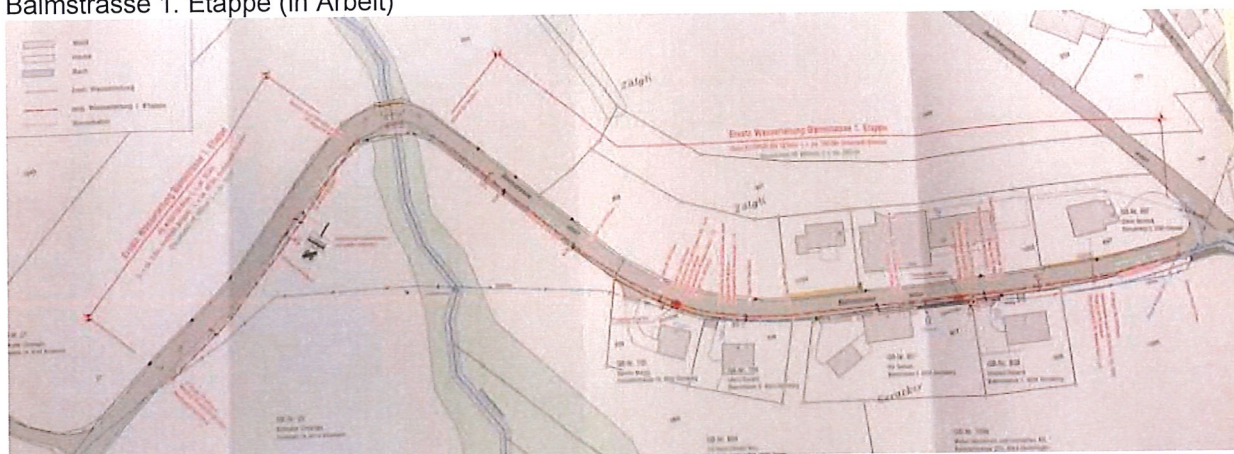
7. Erneuerung Wasserleitung Balmstrasse 2. Etappe - Kreditsprechung

Die Versammlung beschliesst das Eintreten zu diesem Traktandum.

Die Balmstrasse wird 2021 durch den Kanton saniert. Anlässlich der Budgetgemeindeversammlung im letzten Jahr wurde bereits eine 1. Etappe durch die GV bewilligt. Die Arbeiten dazu sind am Laufen. Es hat sich nun gezeigt, dass die Leitung in einem sehr schlechten Zustand ist. Zudem verlaufen diverse Leitungsstücke von der geplanten 2. Etappe in der Strasse. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass es Sinn macht, das Reststück über ca. 200 Meter auch zu ersetzen. Die ausführenden Firmen der 1. Etappe haben uns zugesichert, die 2. Etappe in diesem Jahr zu realisieren. Dieses Teilstück verläuft neu ausserhalb der Strasse. Für die fehlenden 200 Meter der 2. Etappe wird mit Kosten von Fr. 70'000.00 gerechnet. Der Gemeinderat beantragt daher einen Investitionskredit von 70'000.00 anlässlich der GV für die Resterschliessung Wasserleitung Balmstrasse (2. Etappe) über ca. 200 Meter.



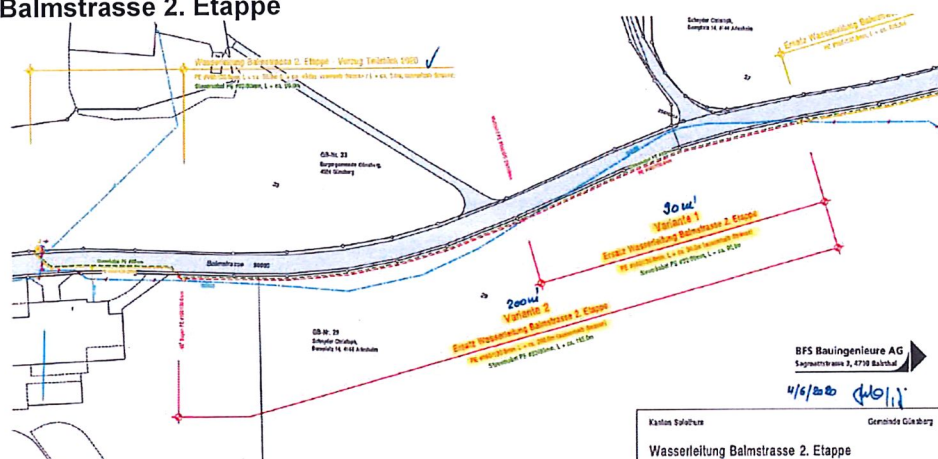
Balmstrasse 1. Etappe (in Arbeit)



Budget: 325'000.00 (genehmigt an GV vom 09.12.19)
 Ist-Kosten: 235'000.00 (zu erwarten)

Die 1. Etappe der Balmstrasse konnte wesentlich günstiger als erwartet saniert werden. Auch die Kosten waren ein Grund, die restliche Sanierung zu den gleichen Konditionen wie die 1. Etappe nahtlos auszuführen und der Gemeindeversammlung den Kreditantrag zu stellen.

Balmstrasse 2. Etappe



Budget: 300'000.00 (geschätzt in der Investitionsplanung)
 Angebote: 49'000.00 (2. Etappe West) / 70'000.00 (2. Etappe Resterschliessung)

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung für einen Investitionskredit über Fr. 70'000.00 für die Resterschliessung der Wasserleitung Balmstrasse (2. Etappe).

Beschluss:

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag einstimmig.

8. Verschiedenes

Ortsplanung

Öffentlicher Anlass
 Öffentlicher Anlass
 Mitwirkung

Dorfrundgang
 Informationsanlass
 geplant auf Ende 2020/Anfangs 2021

01.07.2020
 21.08.2020

Kirchmatt

Für die Kirchmatt wurde bereits im Jahr 1984 das erste Projekt erstellt. Danach gab es mehrere Zusatzer-schliessungen. Durch die Eingabe eines neuen Bauprojektes wurde ersichtlich, dass hier noch Altlasten aus



der Vergangenheit aufgearbeitet werden müssen. Die Aufarbeitung gestaltet sich zeit- und kostenintensiv. Der Gemeinderat wird wieder informieren, sobald weitere Informationen vorliegen.

Antennenstandorte

Es wurde eine Studie über Standorte erstellt und bereits mit den Mobilfunkanbietern besprochen. Favorisiert werden zwei Standorte: Standort Nord Höhe Glutzenberg und Standort Süd auf Boden der Einwohnergemeinde Hubersdorf, Kreuzung Niederwil, beide Standorte befinden sich ausserhalb der Bauzone. In einem weiteren Schritt müssen die Argumente für die Standorte schriftlich dem Kanton eingereicht werden.

Renovation Schulhaus

Während den Sommerferien wird in vier Schulzimmern die Innenrenovation durchgeführt. Dabei wird hauptsächlich die Stromversorgung erneuert.

Verkehrskonzept (Bus)

Die Gemeindepräsidentenkonferenz Unterleberberg hat eine Arbeitsgruppe gebildet. In einem ersten Schritt werden die Wünsche aller Gemeinden aufgenommen und das weitere Vorgehen besprochen.

Zurzeit läuft eine Unterschriftensammlung für den Erhalt des Busses.

Personelles Verwaltung

Die Gemeindeschreiberin Michelle Heuberger hat per 31. August 2020 gekündigt. Die Stellenausschreibung ist bereits erfolgt und der Bewerbungsprozess ist am Laufen. Die neue Gemeindeschreiberin soll noch in diesem Monat angestellt werden.

Josef Schär fragt, ob es in der Kirchmatt bereits konkrete Pläne für einen Baustart gibt?

Rolf Sterki teilt mit, dass ein Baugesuch bereits erfolgt sei und dass gemäss der Bauherrschaft bereits Wohnungen verkauft wurden.

Stefan Fluri fragt nach, ob es einen Plan B gäbe, falls der Kanton die Standorte der Mobilfunkantennen ausserhalb der Bauzonen ablehne. Gemäss Rolf Sterki hat die Studie auch Standorte in der Bauzone ergeben, diese seien aber nicht optimal, da es dort mehrere Antennen brauchen würde. Aus diesem Grund wird man nur die beiden vorher erwähnten Standorte beim Kanton eingeben.

Auf die Bedenken von Hans Henzi, dass auf dem Passwang mehrere Antennen ausserhalb der Bauzone stehen, teilt Rolf Sterki mit, dass diese schon länger dort stehen. In der Zwischenzeit hat sich die gesetzliche Lage geändert und diese Standorte wären heute nicht mehr möglich.

Rolf Graf fragt, wie es mit dem alten Schulhaus weitergehen wird. Er habe gehört, dass es Wohnungen geben wird. Rolf Sterki teilt mit, dass man hier in Gesprächen mit der Kirchgemeinde ist, da man Land für Parkplätze zu allfälligen Wohnungen benötigt. Das Projekt steht auf der Pendenzenliste. Sobald weitere Details bekannt werden, werden die Einwohner wieder informiert.

Stefan Fluri fragt, ob bereits etwas für die Sicherheit rund um das alte Schulhaus gemacht werde, da dort hin und wieder ein Fenster rausfällt. Rolf Sterki teilt mit, dass sich die Gemeinde um die Sicherheit kümmert.

Die nächste Gemeindeversammlung wird am 07. Dezember 2020 stattfinden.

Der Gemeindepräsident schliesst die Versammlung um 20.45 Uhr.

Der Gemeindepräsident:

Rolf Sterki

Die Protokollführerin:

Michelle Heuberger